



Tag der offenen Tür in der Pierer-Schule

Informationsveranstaltungen und Schulrundgänge erwarten die Besucher am 15. Februar 2025 von 9 bis 12 Uhr

Altenburg. Die Johann-Friedrich-Pierer-Schule in Altenburg lädt am 15. Februar von 9 bis 12 Uhr zum „Tag der offenen Tür“ ein, um ihre Ausbildungsmöglichkeiten vorzustellen. Gern beantworten die Pädagogen Fragen und bei Schulrundgängen können Unterrichtsräume und Werkstätten besichtigt werden.



Das Berufliche Schulzentrum für Gewerbe und Technik „Johann Friedrich Pierer“.

Äußerst beliebt ist die Berufsfachschule in den Fachrichtungen Metall- und Holztechnik, Ernährung und Hauswirtschaft. Hier erlangen die Schüler den Realschulabschluss, der gute Chancen für eine Lehre im

Dualen System eröffnet. Alleinstellungsmerkmal ist dabei die praxisbezogene Grundausbildung. Eine Informationsveranstaltung für Schülerinnen

und Schüler, die den Realschulabschluss anstreben, findet um 10 Uhr im Raum 2118 statt. Schüler, die den Hauptschulabschluss an der Pierer-Schule

im Berufsvorbereitungsjahr erwerben möchten, können sich um 10 Uhr im Raum 2113 informieren. Im Berufsvorbereitungsjahr erfolgt eine fundierte

Vororientierung auf eine künftige Ausbildung.

Im Fokus des „Tages der offenen Tür“ stehen zudem Informationen zu Berufen wie Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, Land- und Baumaschinenmechaniker, Zerspanungsmechaniker, Maschinen- und Anlagenführer Metall- und Kunststofftechnik, Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik, Maschinen- und Anlagenführer Schwerpunkt Druckweiter- und Papierverarbeitung, Papiertechnologe und Packmitteltechnologe. Infos unter www.pierer-schule.de. JF

Neuer Bundestag wird gewählt

Jeder Wähler hat zwei Stimmen/Wahllokale öffnen am 23. Februar um 8 Uhr

Altenburg. Rund 71.250 Bürgerinnen und Bürger des Altenburger Landes werden am 23. Februar 2025 an die Wahlurnen gerufen, um den 21. Deutschen Bundestag zu wählen. Der Landkreis Altenburger Land gehört dem Wahlkreis 193 an, zu dem auch die Stadt Gera und der Landkreis

Greiz zählen. Jede Wählerin/jeder Wähler hat zwei Stimmen. Mit der Erststimme in der linken Spalte des Stimmzettels wird der von der jeweiligen Partei aufgestellte Wahlkreisbewerber gewählt. Jener Bewerber, der im Wahlkreis die meisten Stimmen erhält, zieht direkt als Abgeordneter in

den Bundestag ein, sofern das Zweitstimmen-Ergebnis seiner Partei dies prozentual zulässt. Die Zweitstimme, Spalte rechts auf dem Stimmzettel, geben die Wähler nicht einer bestimmten Person, sondern der Landesliste einer Partei. Diese Liste enthält alle Kandidaten, die eine Partei für das jeweilige Bundesland

zur Wahl in den Deutschen Bundestag aufgestellt hat. Die Zweitstimme bestimmt, wie viele Sitze jede Partei im Bundestag erhält und legt somit die Mehrheitsverhältnisse im Parlament fest.

Im Landkreis gibt es 90 Wahllokale und 16 Briefwahlbezirke, die am Wahltag von

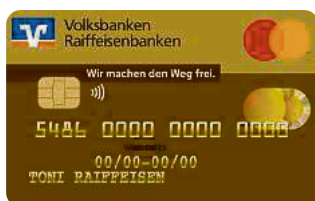
8 bis 18 Uhr geöffnet haben. Zur Wahl mitzubringen ist die amtliche Wahlbenachrichtigung oder der Personalausweis. Wählen dürfen alle deutschen Bürgerinnen und Bürger, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet und ihren Wohnsitz seit mindestens drei Monaten in Deutschland haben. JF

Anzeige



Fragen Sie jetzt Ihren Bankberater.

Unsere Debit- und Kreditkarten:
Mehr Vorteile. Mehr Freiheit.



VR-Bank
Altenburger Land eG

www.vrbank-altenburgerland.de

Statt Bargeld lieber die Traumstrände wechseln.

Wir machen den Weg frei.



Heiße Phase für die Ausbildungssuche

Jahreskalender zur Berufs- und Studienorientierung im Altenburger Land

Landkreis. Am Montag beginnt das zweite Schulhalbjahr. Für die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen bedeutet das, spätestens jetzt den Blick auf die Zeit nach der Schule zu richten. Einige Jugendliche wissen schon, wie es für sie weitergehen soll. Andere sind noch auf der Suche nach dem passenden Beruf. Der Jahreskalender zur Berufs- und Studienorientierung bietet mit 65 Terminen in diesem Jahr erneut ein großes Angebot.



JOBChance Altenburg – Messe für Arbeit, Ausbildung und Pendler.

Neben Messen, Tagen der offenen Türen und Seminaren finden sich im Kalender auch viele praktische Angebote, die die Möglichkeiten vor Ort aufzeigen und erlebbar machen. Dies können gute Gelegenheiten sein, die Entscheidung für die Berufswahl zu treffen. Auf dem Serviceportal des Landkreises Altenburger Land unter www.altenburgerland.de/de/berufsorientierung finden

junge Menschen und ihre Ratgeber Unterstützung und Informatives. Der Jahreskalender ist dort als Datei hinterlegt oder man lässt sich die Veranstaltungen digital Monat für Monat anzeigen.

Des Weiteren gibt es im Serviceportal einen Praktikumsfinder für alle Schülerinnen und Schüler, bei denen

ein Schulpraktikum ansteht oder die in den nächsten Ferien ein freiwilliges Praktikum machen möchten. Einige der gelisteten Betriebe bieten auch Ferienjobs an. Der Praktikumsfinder wird gerade aktualisiert. Interessierte Unternehmen sind dazu eingeladen, ihr Angebot eintragen zu lassen.

Wer nach konkreten Ausbildungsstellen sucht, wird fündig bei den Online-Lehrstellenbörsen der Agentur für Arbeit, der Industrie- und Handelskammer (IHK), der Handwerkskammer (HWK) Ostthüringen oder der Thüringer Stellenbörse. Auch regionale Ausbildungsmessen bieten eine optimale Gelegenheit, um mit Arbeitgebern in Kontakt zu kommen, wie die JOBChance Altenburg am 30. August 2025, die vom Landkreis, der Stadt Altenburg, der Agentur für Arbeit Thüringen Ost, dem Jobcenter Altenburger Land und der Thüringer Agentur für Fachkräftegewinnung veranstaltet wird.

Der Jahreskalender ist im Rahmen der Aktivitäten des Arbeitskreises SCHULEWIRTSCHAFT Altenburger Land entstanden. Dieser wird zu Jahresbeginn als Poster an alle weiterführenden Schulen im Landkreis und weitere Multiplikatoren übergeben. Bei Interesse kann der Jahres-

kalender auch bei der koordinierenden Stelle im Landratsamt abgeholt werden.

Der Arbeitskreis, gemeinsam koordiniert von der Kreisverwaltung und der Agentur für Arbeit Thüringen Ost, setzt seit Anfang 2023 Maßnahmen und Projekte um, die unter anderem das Serviceangebot für Schülerinnen und Schüler erweitern sollen. Auch die Unterstützung von Schulen und Unternehmen steht weiterhin auf der Agenda des Netzwerkes, um eine praxisnahe Berufsorientierung voranzubringen. Bei Fragen zu Kooperationsmöglichkeiten oder konkreten Angeboten zur Zusammenarbeit kann ebenfalls die koordinierende Stelle im Landratsamt kontaktiert werden.

Wer eine persönliche Beratung zur Berufsorientierung wünscht, kann einen Termin bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit oder bei den Bildungslotsen des Landkreises vereinbaren. *fd*

FEBRUAR

- 15. Tag der offenen Tür**
Berufl. Schulzentr. für Gewerbe und Technik, Altenburg
- 19./20. Jugend forscht**
Ostthüringen, Kulturhaus Rositz
- 27. Azubi-Informationstag**
www.dietzel-hydraulik.de/karriere
- 27. Tag der offenen Tür**
Euro-Akademie Altenburg

MÄRZ

- 04. Berufsmesse**
Staatliche Regelschule „Am Eichberg“, Schmölln
- 07. Regelschulinfotag**
Berufsschule Wirtschaft und Soziales (SBSS), Altenburg
- 08. 30. Berufs-Info-Markt**
Jena
- 08. Tag der offenen Tür**
Berufsschule Wirtschaft und Soziales (SBSS), Altenburg
- 15. Hochschulinfotag** Duale
Hochschule Gera-Eisenach, Campus Eisenach
- 18. 16. Ostthüringer Studienmesse „Studieren zu Haus“** Gera
- 19. Messe**
Veit-Ludwig-von-Seckendorff-Gymnasium Meuselwitz
- 20. Berufsmesse**
Regelschule Gößnitz
- 22. Hochschulinfotag**
Hochschule Zwickau/Duale

Hochschule Gera-Eisenach, Campus Gera

- 22. bis 28. Woche der Ausbildung**, Bundesagentur für Arbeit
- 28. Azubi-Informationstag**
www.dietzel-hydraulik.de/karriere

APRIL

- 03. Girls' und Boys' Day**
www.girls-day.de
www.boys-day.de
- 03. Tag der offenen Tür**
Euro-Akademie Altenburg
- 16. Tagespraktikum IHK**
Sparkasse Altenburger Land
www.ihk-schuelercollege.de
- 17. Seminar IHK**
Bewerbungstraining
www.ihk-schuelercollege.de
- 19. 2. Ausbildungsmesse**
BSG Wismut Gera
- 24. Azubi-Informationstag**
www.dietzel-hydraulik.de/karriere
- 29. Tag der offenen Tür**
Euro-Akademie Altenburg

MAI

- 17. Hochschulinfotag**
Ernst-Abbe-Hochschule Jena
Friedr.-Schiller-Universität Jena

JUNI

- 11. 5. AWA Job Festival**
www.awa-ev.de/jobfestival
Friedrich-Ebert-Straße 33, Altenburg

JULI

- 01. Seminar IHK**
Teamfähigkeit stärken mit VR
www.ihk-schuelercollege.de
- 11./12. Seminar IHK**
Selbstbewusstes Auftreten
www.ihk-schuelercollege.de
- 16. Tagespraktika IHK**
Spielkartenfabrik Altenburg & bluechip Computer AG
www.ihk-schuelercollege.de
- 18. Seminar IHK**
Die spannende Welt der Chemie
www.ihk-schuelercollege.de
- 21. Tagespraktikum IHK**
EDO GmbH & Co. KG
www.ihk-schuelercollege.de
- 24./25. Seminar IHK**
Einblick in die Mediengestaltung
www.ihk-schuelercollege.de
- 31. Azubi-Informationstag**
www.dietzel-hydraulik.de/karriere

AUGUST

- 04. Tagespraktikum IHK**
POG Präzisionsoptik Gera GmbH
www.ihk-schuelercollege.de
- 16. Seminar IHK**
Start in deine Unabhängigkeit
www.ihk-schuelercollege.de
- 28. Azubi-Informationstag**
www.dietzel-hydraulik.de/karriere
- 29. Lange Nacht der Wirtschaft** Schmölln
- 30. JobChance Altenburg**
Goldener Pflug, Altenburg

SEPTEMBER

- 06. 13. Geraer Ausbildungsbörse**, Kultur- & Kongresszentrum Gera
- 16. bis 18. MINT-Festival** Jena
- 16./17. vocatium** Jena
Sparkassen-Arena
www.vocatium.de
- 25. Azubi-Informationstag**
www.dietzel-hydraulik.de/karriere

OKTOBER

- 06. Seminar IHK**
Programmiere dein Game
www.ihk-schuelercollege.de
- 10. Seminar IHK**
Umgang mit Konflikten
www.ihk-schuelercollege.de
- 14. Tagespraktikum IHK**
Hans K. Schmitt GmbH & Co. KG, Schmölln
www.ihk-schuelercollege.de
- 17. Seminar IHK**
Argumentationstraining
www.ihk-schuelercollege.de
- 25. 26. Berufe aktuell**
Schmöllner Ostthüringenhalle
- 30. Azubi-Informationstag**
www.dietzel-hydraulik.de/karriere

NOVEMBER

- 4./5. Berufsorientierungstag**
Satt statt platt
Schulveranstaltung, Altenburg
www.satt-statt-platt.de

- 15. Seminar IHK**
Lernstrategien!?
www.ihk-schuelercollege.de
- 27. Azubi-Informationstag**
www.dietzel-hydraulik.de/karriere

SCHULEWIRTSCHAFT
Altenburger Land

Kontakt:
Landratsamt
Altenburger Land
Arbeitskreis
SCHULEWIRTSCHAFT
Kordinatorin:
Marie-Luise Gerhardt
Tel. 03447 580-374
E-Mail: marie-luise.gerhardt@altenburgerland.de

Bildungsberatung
Fabrikstraße 30
04600 Altenburg

Bildungslotse
Simon Wüsthoff
Tel. 03447 580-372
simon.wuesthoff@altenburgerland.de

Bildungslotsin Daniela Kraus
Tel. 03447 580-373
E-Mail: daniela.kraus@altenburgerland.de



Ausbruch der Maul- und Klauenseuche in Brandenburg

Welche Auswirkungen das auf den Landkreis Altenburger Land hat

Landkreis. Der letzte Ausbruch von Maul- und Klauenseuche (MKS) in Deutschland war 1988 zu verzeichnen. Mit der Feststellung des Ausbruchs bei Wasserbüffeln im Landkreis Märkisch-Oderland am 10. Januar 2025 hat Deutschland den Status der Freiheit von MKS verloren. Welche Auswirkungen das auf den Landkreis Altenburger Land hat und welche Maßnahmen ergriffen werden, erklärt Matthias Thureau, Fachdienstleiter Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung im Landratsamt Altenburger Land.

„Die Maul- und Klauenseuche ist hochansteckend und kann sehr leicht, auch über größere Strecken (bis 2 km in der Luft mit Staubpartikeln und Tröpfchen), auf alle Klauentiere (Rind, Schwein, Schaf, Ziege, Reh, Hirsch, Wildschwein, etc.), aber auch auf Kamele, Giraffen und Elefanten übertragen werden“, so Fachdienstleiter Matthias Thureau. „Dass bisher keine weiteren Ausbrüche der MKS festgestellt wurden, ist sehr positiv zu bewerten, kann aber keinesfalls als Entwarnung gesehen werden“, so Thureau weiter.

Da das Virus in der Umwelt mehrere Monate infektiös ist, besteht immer noch die Gefahr der Ausbreitung. Dem soll und wird durch die Errichtung von Schutz- und Überwachungszonen um den Ausbruchsbestand herum entgegengewirkt. Innerhalb der EU gelten die Restriktionen für diese Sperrzonen. Darüber hinaus haben mit Stand vom 20. Januar 2025 bereits 19 Drittländer den Import von Klauentieren und deren Erzeugnisse aus ganz Deutschland gesperrt bzw. stark reglementiert. Daraus resultieren wirtschaftliche Verluste für die Tierhalter.

Kontrollen/Maßnahmen

Alle Tierhalter, Jäger, Tierärzte und Verarbeitungsbetriebe von tierischen Rohstoffen sind zu höchster Kontrolle und Biosicherheit aufgerufen. Die Schlachtviehtransporte der letzten 28 Tage werden rück-



Auch Ziegen gehören zu den Klauentieren.

Foto: freepik

verfolgt. Die Reinigung und Desinfektion der Vieh-LKW wird noch intensiver amtlich überprüft. Das Desinfektionsmittel wurde vorsorglich umgestellt auf ein Präparat, das gegen den Erreger der MKS auch bei Temperaturen um den Gefrierpunkt besonders gut wirksam ist. Die Jägerschaft des Landkreises wurde am 14. Januar 2025 über die untere Jagdbehörde zur aktuellen Situation der MKS und zu Symptomen bei Wildtieren sowie Biosicherheit bei der Jagdausübung informiert. Jagdtourismus in fremden Gebieten ist zu unterlassen. Am 15. Januar 2025 fand zudem eine Beratung mit dem Kreisbauernverband zur Lage und Biosicherheit hinsichtlich MKS statt. Des Weiteren konnten alle amtlichen sowie praktischen Tierärzte am 16. Januar 2025 an einer Online-Schulung des Thüringer Landesamtes für Verbraucherschutz teilnehmen. Es wurde die aktuelle Situation, Diagnostik, Probennahme und Maßnahmen der Biosicherheit erläutert und besprochen.

Ein Rundschreiben zur Biosicherheit in Tierbeständen wurde an die Landwirtschafts-

betriebe, Molkereien und Mischfutterwerke verschickt. Jeder Verdachtsfall ist dem Fachdienst Veterinärwesen zu melden. Der Amtstierarzt übernimmt dann die weiteren Maßnahmen, wie Probennahme und Diagnostik.

Empfehlungen/Warnungen

Für die Biosicherheit in Tierbeständen werden folgende Maßnahmen empfohlen:

1. Tierzukaufe minimieren und nur aus bekannter Herkunft mit Tierhaltererklärung über Seuchenfreiheit
2. Personenverkehr minimieren
 - a. Zutritt zum Bestand nur mit betriebseigener Oberbekleidung oder Einwegkleidung
 - b. Schuhwerkwechsel oder Einwegstiefel mit Benutzung von Desinfektionswannen am Stalleingang
3. Vor dem Betreten der Ställe Hände und Unterarme gründlich waschen (wenn möglich Duschen)
4. Mitarbeiter mit Klauentierhaltung über Biosicherheit im eigenen Bestand belehren und Betriebsverbot bei unklaren Erkrankungen der Tiere
5. Fahrzeugverkehr minimieren

- a. Fahrflächen möglichst befestigen
 - b. Räder und Radkasten der Fahrzeuge vor Befahren des Betriebsgeländes desinfizieren (Handspritze/Rückenspritze mit wirksamen Desinfektionsmittel laut DVG-Desinfektionsmittelliste, wirksam bei 4°C und gegen unbehüllte Viren)
 - c. Kurze Fahrwege auf dem Betrieb, keine Kreuzung mit internen Fahrzeugen
6. Gerätschaften nur im eigenen Betrieb/Stall nutzen
 7. Futter und Einstreu nur mit bekannter Herkunft zuführen, wildtiersicher lagern
 8. Regelmäßige und wirksame Schadnagerbekämpfung
 9. Betriebsgelände umzäunen, Zugänge verschließen, Ställe verschließen

Die MKS kommt in vielen Ländern Afrikas und Asiens endemisch vor. Illegal eingeführte Nahrungsmittel aus diesen Ländern stellen für Europa eine ständige Gefahr dar. Für alle Tierhalter gilt daher ein striktes Verfütterungsverbot von Speiseabfällen, auch in Hinsicht auf die Verbreitung anderer Tierseuchen.

Blauzungenkrankheit mit ähnlichen Symptomen

Die Symptome der MKS sind klinisch nicht von denen der Blauzungenkrankheit (BTV) zu unterscheiden. Die Zahl der nachweisbaren BTV-Fälle steigt in Deutschland zunehmend an und im Landkreis Altenburger Land wurden im Herbst 2024 bereits acht Fälle der Blauzungenkrankheit bei Rindern und Schafen festgestellt. Im Gegensatz zu MKS ist die Impfung der Wiederkäuer (Rind, Schaf, Ziege) gegen den Virustyp 3 der Blauzungenkrankheit erlaubt und aus amtstierärztlicher Sicht dringend empfohlen. Damit wird unerkannte MKS unter den klinischen Symptomen der Blauzungenkrankheit verhindert.

Zudem sind im Sommer und Herbst 2025 schwere BTV-Verläufe bei Rindern, Schafen und Ziegen zu erwarten, da

die Übertragung durch Stechmücken erfolgt und der Infektionsdruck im Vergleich zum Vorjahr ansteigen wird. Zur Verhinderung schwerer Erkrankungsfälle sollte im Frühjahr bis Frühsommer 2025 die Impfung durchgeführt werden. Diese Impfung wird durch eine Beihilfe der Thüringer Tierseuchenkasse unterstützt.

Weitere Informationsquellen

Mit Fragen zu Tierseuchen und speziell zu MKS kann man sich jederzeit an den Fachdienst Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung des Landratsamtes Altenburger Land (siehe Kontaktkasten unten) wenden.

Auf verschiedenen Internetseiten findet man aktuelle Informationen – z. B. Thüringer Landesamt für Verbraucherschutz unter Tierseuchen, dem Friedrich-Löffler-Institut (FLI) unter MKS oder dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

Steckbrief MKS

Erreger: Maul- und Klauenseuchevirus, Familie: Picornaviridae

Übertragung: Tierkontakt, Vektoren: Futter, Staub, Gerätschaften, Menschen (Der Mensch ist für das Virus nicht empfänglich, kann aber als Vektor fungieren.)

Höchste Viruslast: Milch, Sperma, Urin, Sekret geplatzter Bläschen

Klinisches Bild: Fieber, Schwäche, Bläschenbildung an Maulschleimhaut mit vermehrtem Speicheln und Schmerzreaktionen sowie Fressunlust, Bläschenbildung an den Klauen mit Schmerzen und Lahmheit. Jungtiere erleiden häufig eine Herzmuskelentzündung mit Verendung. *fd*

Kontakt:
**Landratsamt
 Altenburger Land
 Fachdienst Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung**
 Lindenastraße 10
 04600 Altenburg
 Tel.: 03447 586-709
 E-Mail: veterinaerwesen@altenburgerland.de

Download kostenlos

Jobcenter mit eigener App



Altenburg. Das Jobcenter Altenburger Land geht einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung und Kundentreue. Seit Mitte Januar steht die neue Jobcenter-App für alle Kunden zur Verfügung. Mit der App können viele Anliegen ganz bequem und rund um die Uhr vom Smartphone oder Tablet aus erledigt werden.

„Mit der App möchten wir unseren Kunden einen modernen und unkomplizierten Service bieten. Egal ob von zu Hause oder unterwegs – die wichtigsten Funktionen des Jobcenters sind nun digital verfügbar“, erklärt Tino Fischer, Geschäftsführer des Jobcenters.

Die Vorteile auf einen Blick:

- Zeitersparnis: Anliegen bearbeiten, wann und wo es für Sie passt.
- Unterlagen direkt in die digitale Kundenakte hochladen
- Termine einsehen/vereinbaren
- Bürgergeld-Anträge (Erstantrag oder Weiterbewilligung) abrufen
- Veränderungen mitteilen oder eine neue Arbeitsstelle suchen
- Überblick über den Stand Ihrer Anträge behalten
- Schnell, einfach und datenschutzkonform mit dem Jobcenter kommunizieren

Die Jobcenter-App kann kostenfrei im Google Play Store oder Apple App Store heruntergeladen werden. Die Anmeldung erfolgt mit den Zugangsdaten vom Jobcenter.

Erik Müller, Jobcenter

Musikschüler wieder sehr erfolgreich bei „Jugend musiziert“

Junge Talente zeigten ihr großartiges Können und räumten zahlreiche Preise ab

Altenburg. Nach sieben Jahren fand der Regionalwettbewerb Thüringen Ost von „Jugend musiziert“ Ende Januar wieder im Altenburger Land statt. Austragungsorte waren die Schulteile Altenburg und Schmölln der Musikschule des Landkreises sowie die Volkshochschule in Altenburg. Von den gemeldeten 180 Teilnehmenden aus den Städten Gera, Jena und Weimar sowie aus den Landkreisen Altenburger Land, Greiz, Saale-Holzland-Kreis, Saale-Orla-Kreis, Saalfeld-Rudolstadt und Weimarer Land traten schließlich 171 junge Musizierende an. 19 von ihnen sind Schüler der Musikschule Altenburger Land. Sie überzeugten mit hervorragenden Ergebnissen.

Die diesjährigen Wettbewerbskategorien waren: Streichinstrumente Solo, Akkordeon Solo, Kammermusik mit Klavier, Duo Klavier und ein Blasinstrument, Zupfensemble, Harfen-Ensemble, besondere Besetzungen (Alte Musik) sowie Soundcheck. Die Schülerinnen und Schüler der Musikschule



Talente der Musikschule Altenburger Land: Die jungen Solo-Künstler mit ihren Streichinstrumenten (Foto oben) und das Ensemble Alte Musik (Foto unten). Foto: Anna Herrmann



Altenburger Land erreichten dabei großartige Ergebnisse. Zwölf von ihnen qualifizierten sich für den Landeswettbewerb, der vom 28. bis 30. März in Arnstadt ausgetragen wird.

Besonderes Highlight war das Preisträgerkonzert im Bachsaal des Altenburger Residenzschlosses, bei dem alle Preisträger ihr musikalisches Können noch einmal darboten und ihre Urkunden sowie Preise feierlich überreicht bekamen. „Wir sind sehr stolz, dass wir in diesem Jahr den Regionalauscheid in unserem Landkreis austragen durften. Die organisatorischen Mühen wurden mit tollen Ergebnissen, insbesondere unserer eigenen Musikschüler, belohnt. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei „Jugend musiziert“ für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ein weiteres Dankeschön geht an alle Sponsoren für die Bereitstellung zahlreicher Preise, an unsere Fördervereine für die tatkräftige Unterstützung und alle unsere Pädagogen und Verwaltungsmitarbeiter“, resümiert der stellvertretende Schulleiter Holger Runge.

Silvia Anneck, Musikschule Altenburger Land

Die Ergebnisse im Überblick

Streichinstrumente	Mira Wagner , Violine, 24 Punkte, 1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb , Klasse Holger Runge Annabell Opitz , Violine, 21 Punkte, 1. Preis, Klasse Constanze Drinda Rita Reuter , Violoncello, 23 Punkte, 1. Preis, Klasse Anna Herrmann Anton Dietze , Violoncello, 24 Punkte, 1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb , Klasse Anna Herrmann
Duo Klavier und ein Holzblasinstrument	Veit und Leni Menzer , Blockflöte und Klavier, 21 Punkte, 1. Preis, Klassen Robert Klein und Irmtraut Friedrich Nathalie Tieg und Annelie Otto , Blockflöte und Klavier, 23 Punkte, 1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb , Klassen Karin Beier und Arve Stavran Felix Grunau und Marie Herzog , Blockflöte und Klavier, 22 Punkte, 1. Preis, Klassen Karin Beier und Antje Herrmann
Besondere Besetzung: Alte Musik	Annabell Opitz (Violine), Anton Dietze (Violoncello), Felix Grunau (Blockflöte), Sri Shriya Maripala (Gitarre), Magnus Standke (Cembalo), 23 Punkte, 1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb , Klassen Constanze Drinda, Anna Herrmann, Karin Beier, Silvia Kopacova und Christiane Meier
Zupfensemble	Henry Gentsch und Jordy Heßmann , Duo 2 Gitarren, 21 Punkte, 1. Preis, Klasse Silvia Kopacova Leonore Puhl, Maria Sophie Glück, Maja Wunderlich und Mara Louise Neubauer , Gitarre, 24 Punkte, 1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb , Klasse Petra Hetzel
Soundcheck	Tim Stempel , Violine, Klasse Holger Runge
Sonderpreis	des Landrates: Ensemble „Alte Musik“ mit Annabell Opitz, Anton Dietze, Felix Grunau, Sri Shriya Maripala und Magnus Standke des Musikhauses „Musik-Schiller“ Zwickau: Gitarrenensemble mit Leonore Puhl, Maria Sophie Glück, Maja Wunderlich und Mara Louise Neubauer des Freundeskreises der Johann-Ludwig-Krebs-Musikschule Altenburg e.V.: für die punktbeste Schülerin der Musikschule Altenburger Land, Mira Wagner des Bürgermeisters der Stadt Schmölln: für den Teilnehmer im Bereich „Soundcheck“, Tim Stempel

Achtung: Betrüger geben sich als AGATHE-Berater aus

Mehrere Fälle in Thüringer Landkreisen und Städten

Landkreis. Zu Jahresbeginn gab es im Altenburger Land einen Betrugsversuch, der möglicherweise im Zusammenhang mit dem AGATHE-Angebot des Landkreises steht. Ähnliche Fälle gab es zuvor unter anderem in Erfurt und im Landkreis Gotha.

Bei den Betrugsversuchen wurden Senioren von angeblichen AGATHE-Beratern telefonisch kontaktiert mit dem Ziel, Zutritt zu deren Wohnungen zu bekommen. Das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Familie, in deren Verantwortung das AGATHE-Programm liegt, warnt ausdrücklich vor diesen Betrugsversuchen und gibt folgende Hinweise:

- Die AGATHE-Fachkräfte würden niemals unangekündigt telefonisch Kontakt aufnehmen und von sich aus Zutritt zur Wohnung fordern. Das geschieht nur auf Initiative und ausdrücklichen Wunsch der betreuten Seniorinnen und Senioren.
- Die AGATHE-Berater rufen niemals mit unterdrückter Telefonnummer an.
- Wenn Unsicherheit besteht, niemals eine fremde Person in die Wohnung lassen.
- Im Falle eines Betrugs oder Betrugsverdachts wenden sich die Betroffenen bitte immer an die Polizei.

AGATHE ist ein mobiles Informations- und Beratungsangebot für alleinlebende Senioren ab dem Renteneintritt. Es soll eine aktive Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen und Einsamkeit im Alter entgegenwirken. Inzwischen realisieren 14 Thüringer Landkreise und kreisfreie Städte das Programm AGATHE erfolgreich. Im Landkreis Altenburger Land wird das Angebot durch den Malteser Hilfsdienst e. V. umgesetzt. Im konkreten Fall hatte sich ein Anrufer als Mitarbeiter des Malteser Hilfsdienstes ausgegeben und Hilfsleistungen gegen Bezahlung angeboten. Der Anrufer wurde glücklicherweise abgewiesen.

Wichtig ist: Das AGATHE-Angebot im Landkreis ist kostenlos und dient ausschließlich der Beratung und Information. Es sollten nur die Mitarbeiter des AGATHE-Teams eingelassen werden, die mit Foto stets aktuell unter www.altenburgerland.de/de/agate zu finden sind. Wenn Zweifel bestehen, kann das

AGATHE-Team zudem unter der zentralen Nummer 03447 81161 angerufen werden.

Leistungsspektrum des AGATHE-Beratungsangebotes

Die AGATHE-Fachkräfte sind hauptsächlich für eine sogenannte Verweisberatung zuständig. Es geht im Kern darum, Fragen rund um das Thema Alter, Pflege, Alltagskompetenzen oder Einsamkeit

zu klären sowie entsprechende Leistungsangebote, Informationen und Aufklärungen über dritte Sozialanbieter des Landkreises in die Haushalte zu streuen. Darüber hinaus bietet das Team ebenso Unterstützung beim Bearbeiten von Anträgen an.

Das AGATHE-Team ist in den Haushalten so lange aktiv, bis sich die jeweiligen Anliegen geklärt haben. Zudem wird den Senioren eine langfristige Unterstützung bei weiteren persönlichen Angelegenheiten angeboten. Grundsätzlich soll sich die zu beratende Person zunächst selbstständig bei AGATHE melden. Durch die Verweisberatung wird hauptsächlich Hilfe zur Selbsthilfe geleistet.

Das Angebot umfasst:

- Informationsvermittlung
- Kontaktaufnahme und Beratung zu passenden Dienstleistern
- Hilfestellung beim Ausfüllen von Anträgen (z. B. Pflegegrad, Wohngeld, GdB)
- Vermittlung und Beratung von Kontaktangeboten
- Unterstützung bei der Arztsuche
- Unterstützung bei der Suche eines Pflegedienstes
- Sprechstunde in Meuselwitz
- Begegnungsangebote in Altenburg
- Smartphone-Schulungen in Altenburg und Ponitz

Was das AGATHE-Team nicht leistet

- Beratung zu Finanzen oder Erbschaft
- Beratung zu Familien- und Nachbarschaftsstreitigkeiten
- Beratung von psychisch auffälligen Menschen ohne vorherige Rücksprache bzw. Einschätzung des Gesundheitszustandes der zu vermittelnden Person
- Beratungen in Seniorenresidenzen oder betreutem Wohnen, da sich das Angebot an Personen in der eigenen Häuslichkeit richtet
- Termine zum Reden oder Spazieren
- Fahrten oder Besorgungen

Drei Infoabende

Jugendamt sucht Pflegeeltern

Das Altenburger Land sucht engagierte Bereitschaftspflegefamilien, die Kindern in Not ein liebevolles Zuhause auf Zeit schenken. Dazu werden drei Infoabende im Jugendamt angeboten. Der erste Termin ist der 11. Februar, gefolgt vom 20. Mai und letztlich der 30. September jeweils um 17 Uhr im Raum 103 in der ersten Etage des Altenburger Jugendamtes, Theaterplatz 7/8.

Manchmal müssen Kinder kurzfristig aus ihrer Familie herausgenommen werden, weil sie von ihren Eltern nicht ausreichend versorgt werden können. Besonders für Kinder zwischen null und sechs Jahren, die in ihrem bisherigen Leben häufig nicht genügend Schutz, Geborgenheit und Wertschätzung erfahren haben, ist die vorübergehende Betreuung in einer Bereitschaftspflegefamilie oft besser geeignet als in einer Wohngruppe.

Dann verbleiben die Kinder für eine begrenzte Zeit in der Pflegefamilie. Das können einige Wochen, manchmal auch einige Monate sein. In dieser Zeit klärt das Jugendamt mit allen Beteiligten, ob das Kind zu seinen Eltern zurückkehren kann oder dauerhaft ein anderer Lebensmittelpunkt notwendig ist.

Werden Sie Pflegeeltern: Wenn Sie nach einer neuen Herausforderung suchen, viel Geduld, Herzlichkeit und eine positive Lebenseinstellung mitbringen und sich gut vorstellen können, eine Bereitschaftspflege oder auch eine andere Pflegschaft für Kinder zu übernehmen, dann kontaktieren Sie bitte das Jugendamt oder besuchen Sie die bevorstehenden Infoabende. *fd*




Claudia Schwabe
Koordinatorin und Beraterin für die Region Nobitz
0151 50206211
claudia.schwabe@malteser.org




Dana Strohmeier
Beraterin für Altenburg
0171 2787908
dana.strohmeier2@malteser.org

Kerstin Ackermann
Beraterin für Meuselwitz, Lucka und die Region Rositz
0151 54294543
kerstin.ackermann@malteser.org




Carolin Fallgatter
Beraterin für die Regionen Schmölln, Oberes Sprotental und Gößnitz
0151 22824761
carolin.fallgatter@malteser.org

Marion Schuster
Beraterin für Altenburg, die Region Pleißenau und Gößnitz
0171 5312836
marion.schuster@malteser.org

Kontakt:
Landratsamt
Fachdienst Allgemeiner Sozialer Dienst
Pflegekinderdienst/
Adoptionsvermittlung
Martina Fischer
Tel. 03447 586-533
Josephine Herbst
Tel. 03447 586-535
Marcel Ehrler
Tel. 03447 586-589
Linda Roschinsky
Tel. 03447 586-567

80. Jahrestag

Gedenken an Opfer des Nationalsozialismus

Mummsdorf. Zum 80. Jahrestag der Befreiung des Konzentrations- und Vernichtungslagers Auschwitz hat es bundesweit Gedenkveranstaltungen gegeben. Im Altenburger Land erinnerten sich die Bürgerinnen und Bürger am Mahnmahl des Ehrenfriedhofs in Mummsdorf an die Opfer des Nationalsozialismus. Landrat Uwe Melzer rief in seiner Gedenkrede zu mehr Menschlichkeit auf.

„Ich bin tief erschüttert bei dem Gedanken, was Menschen anderen Menschen angetan haben und immer noch antun“, so Landrat Uwe Melzer. „Bei den Geschehnissen überall auf dieser Welt und auch bei uns in Deutschland erübrigt sich die Frage, wie zeitgemäß eine solche Gedenkveranstaltung ist. Die Erinnerung an die Opfer des Nationalsozialismus muss uns Mahnung sein: So etwas darf nie wieder passieren.“

Neben der Gedenkrede von Landrat Uwe Melzer sprach Superintendentin Annette von Biela Worte des Gedenkens und ein Gebet. Der Bürgermeister der Stadt Meuselwitz Ronny Dathe hatte die Gedenkveranstaltung, die musikalisch umrahmt wurde von der Bläsergruppe des Jugendblasorchesters Lucka e.V., eröffnet. Zuvor waren gemeinsam Kränze am Mahnmahl niedergelegt worden. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, darunter auch Landtagsabgeordnete, Kreis-, Stadt- und Gemeinderäte sowie Lehrer, waren gekommen.

Auf dem Gelände des Tagebaus Mummsdorf entdeckten im Juni 1945 Angehörige der US-Armee drei Massengräber und 26 Einzelgräber. Die sterblichen Überreste der 290 Toten, zum größten Teil Häftlinge aus dem KZ Außenlager „Wille“, wurden daraufhin auf dem Ehrenfriedhof in Mummsdorf beigesetzt.

Seit 1996 ist der 27. Januar als Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus ein bundesweiter Gedenktag. Er ist als Jahrestag bezogen auf den 27. Januar 1945, den Tag der Befreiung des Vernichtungslagers Auschwitz. *fd*

Lipödem-Selbsthilfegruppe: Interessierte jederzeit willkommen

Treffen finden monatlich in der Altenburger Volkshochschule statt

Altenburg. Im Sommer 2024 gründete sich die Lipödem-Selbsthilfegruppe Altenburger Land mit dem Ziel, Frauen, die an Lipödem und Lymphödem erkrankt sind, einen Raum zum Austausch zu geben und ihnen unterstützend zur Seite zu stehen. Weitere Interessenten sind in der Selbsthilfegruppe herzlich willkommen. Die Treffen finden einmal im Monat statt.

„Betroffene sollen spüren, dass sie mit ihrer Erkrankung und den damit einhergehenden Problemen nicht allein sind“, so Anja Dietze, die gemeinsam mit Jana Löbe und Manuela Krowka die Gruppe leitet. Die Teilnehmer treffen sich einmal im Monat um 18 Uhr in der Volkshochschule Altenburg, Hospitalplatz 6. Es gibt einen Austausch zu aktuellen Themen, Problemen und Sorgen, aber auch Themenabende finden statt. Physiotherapeutin Yvonne Ludwig aus Mockern vermittelte bereits viel Wissenswertes zur manuellen



Jana Löbe, Anja Dietze und Manuela Krowka (v.l.n.r.) leiten die Selbsthilfegruppe. Foto: privat

Lymphdrainage. Auch verschiedene Hilfsmittel zur Anwendung daheim wurden schon einmal vorgestellt. In diesem Jahr sollen weitere Themenabende stattfinden, etwa zur Therapiemöglichkeit mittels Lymphomat oder zur richtigen Kompression. Geplant ist außerdem ein fachlicher Austausch mit Dr. med. Helmut Uhlemann, der über viele Jahrzehnte als Angiologe am Klinikum Altenburger Land tätig war. In-

teressenten können sich gern unter der E-Mail lipselfhilfe.altenburgerland@gmx.de melden. Die nächsten Gruppentreffen finden am 13. Februar, 13. März und 3. April statt.

Im Landkreis Altenburger Land gibt es aktuell verschiedene Selbsthilfegruppen zu körperlichen und psychischen Erkrankungen sowie Angehörigengruppen. Interessierte und Betroffene können sich gern an die Selbsthilfekontakt-

stelle des Landratsamtes wenden, wenn sie in einer Gruppe mitwirken oder eine neue gründen möchten. *JF*

Kontakt:
Landratsamt
Altenburger Land
Selbsthilfekontaktstelle
Lindenastr. 31
04600 Altenburg
Tel.: 03447 586-812
E-Mail: selbsthilfe@altenburgerland.de

Safran – Violetter Schatz im Altenburger Land

Erfolgreiche Safrankampagne setzt neue Akzente

Landkreis. Jedes Jahr im Oktober leuchtet das Altenburger Land im Violett des Safrans – eines kostbaren Gewürzes, das bereits im 15. Jahrhundert Wohlstand brachte und 2016 wieder in die Region zurückkehrte.

2023 startete eine Kampagne, um den Altenburger Safran als touristische Attraktion zu etablieren. Der Tourismusverband Altenburger Land (TVAL) entwickelte mit Partnern Erlebnisangebote wie Führungen, Workshops und Verkostungen, die auf große Resonanz stießen. Auch die Gastronomie nahm das edle Gewürz auf. Nach dem erfolgreichen Auftakt wurde die Kampagne 2024 weiter ausgebaut. Neben bewährten Erlebnissen kamen kulinarische Workshops, ein Safran-Trail und interaktive Angebote mit tieferen Einblicken in die Geschichte und Verwendung des Gewürzes hinzu. Eine breit an-

gelegte Werbekampagne mit Print- und Online-Maßnahmen brachte die Faszination für das „rote Gold“ einem noch größeren Publikum näher.

Ein wichtiger Meilenstein war der FamTrip für Reiseveranstalter, die das Safranleuch-

ten hautnah erleben und die Region in ihre Programme aufnehmen. So gewann Altenburg als Safran-Destination weiter an Bekanntheit. Medienkooperationen rundeten die Strategie ab.

Die Vorbereitungen für 2025 laufen. Neue Blühflä-

chen, gastronomische Kooperationen und ein verstärkter Fokus auf das kulinarische Erbe sollen die Bedeutung des Safrans weiter hervorheben. Die neuen Angebote sind ab Juni 2025 verfügbar.

Lisa Piller, TVAL

PRINT- & AUSSENWERBUNG

21.000 Broschüren im Umlauf (überregional)

133.650 Tip-On-Cards auf Titelseiten

DIGITALE & ONLINE-WERBUNG

53.800x Online-Audio Werbung & UKW-Spots

Lesende mit dem Deutschen Journalisten Dienst **>1.000.000**

Ausgewählte Marketingmaßnahmen der Kampagne „DEIN Safranleuchten“.

Foto: TVAL

Ausstellungen und Veranstaltungshöhepunkte der Altenburger Museen

Zur Kindermuseumsnacht und zum Tag des offenen Denkmals werden wieder viele kleine und große Besucher erwartet

Altenburg. In der Jahrespressekonzferenz der Altenburger Museen im Januar wurden die diesjährigen Ausstellungen sowie Veranstaltungshöhepunkte vorgestellt. Im vergangenen Jahr waren die Kindermuseumsnacht und der Tag des offenen Denkmals Publikumsmagnete – das wird auch 2025 erwartet.



Erste Klasse des Freiadeligen Magdalenenstifts, 1924.

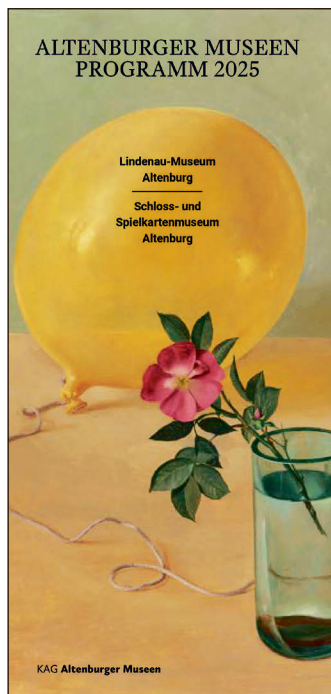
Foto: Joseph Bernath

Das neue Ausstellungsjahr beginnt am 20. Mai im Residenzschloss Altenburg mit „Sterne über Paris – Sergio Birga und die Moderne“. Bis zum 10. August wird das vielfältige Werk des über Jahrzehnte in Paris lebenden Italiensers erstmals in einem deutschen Museum gezeigt. Im Mittelpunkt stehen seine künstlerischen und menschlichen Begegnungen über Sprach- und Ländergrenzen hinweg. Die Eröffnung ist am 18. Mai um 15 Uhr im Festsaal des Residenzschlosses.

Vom 24. Juni bis 26. Oktober wird im Residenzschloss die Ausstellung „Erziehung und Emanzipation – Die verborgene Welt des Altenburger

Magdalenenstifts“ gezeigt. Die Eröffnung ist am 22. Juni um 15 Uhr im Bachsaal des Residenzschlosses. Das Altenburger Magdalenenstift wurde 1705 gegründet und diente über zwei Jahrhunderte als Mädchenpensionat für den Adel. Unter den Absolventinnen finden sich bedeutende Persönlichkeiten wie die Schriftstellerin Fanny zu Reventlow oder die Frauenrechtlerin Erika von Watzdorf-Bachhoff. Mit der Ausstellung wird ein bisher kaum bekanntes Kapitel der Altenburger Stadtgeschichte aufgearbeitet.

Der Berliner Künstler Dieter Appelt erhält in diesem Jahr den Gerhard-Altenbourg-Preis – den bedeutendsten Kunstpreis Mit-



Veranstaltungsflyer für 2025.

teldeutschlands. Im Prinzenpalais des Residenzschlosses wird er vom 26. August bis 2. November ausgewählte Werke seines Schaffens zeigen. Appelt gehört zu den bedeutendsten deutschen Fotografen sowie Objekt- und Aktionskünstlern. Die Eröffnung der Ausstellung „Dieter Appelt – Gerhard-



Frontseite eines Zauberkastens, 1983. Foto: Schloss- und Spielkartenmuseum Altenburg

Altenbourg-Preis 2025“ ist am 24. August um 15 Uhr im Bachsaal des Schlosses.

Die Ausstellung „Vom Zinken und Zaubern – Geheimnisse der Kartenkunst“ wird vom 2. Dezember 2025 bis 8. März 2026 im Spielkartenmuseum gezeigt und bietet einen einzigartigen Einblick in die Faszination der Kartenzauberei. Gezinkte Karten stehen ebenso im Fokus wie die Fingerfertigkeiten im Umgang mit Kartenspielen. Die Eröffnung ist am 30. November um 15 Uhr im Bachsaal des Residenzschlosses.

Veranstaltungshöhepunkte sind in diesem Jahr die Altenburger Kindermuseumsnacht am

7. März im Lindenau-Museum, im Residenzschloss Altenburg und Mauritianum, der Internationale Museumstag am 18. Mai, der dritte Jahresempfang der Altenburger Museen mit dem Thema „Digitalisierung“ am 4. Juni um 17 Uhr, die Thüringer Schlössertage „Aufgestanden! Herrschaft und Volk“ vom 6. bis 9. Juni sowie der Tag des offenen Denkmals am 14. September und der Thüringer Schlösserkindertag am 20. September.

Zudem soll 2025 das Ziel der gemeinsamen Trägerschaft – einen Zweckverband Altenburger Museen zu gründen – weiter vorangebracht werden. Dazu soll unter anderem ein Corporate Identity für die Altenburger Museen erarbeitet werden. Und es wird bis 2026 eine neue Webseite erstellt. Steven Ritter/fd

Kontakt:

Altenburger Museen
Hillgasse 15
04600 Altenburg
Tel.: 03447 8955 570
Fax: 03447 8955 440
E-Mail: presse@altenburger-museen.de

Sportparty im Kulturhof Kosma

Landrat ehrt am 15. März die Sieger in der Kategorie Übungsleiter

Altenburg. Die 31. Sportparty des Landkreises findet am 15. März 2025 um 19 Uhr im Kulturhof Kosma statt. Im Mittelpunkt der beliebten Veranstaltung steht die Ehrung der Sportler, Mannschaften und Übungsleiter des Jahres 2024. Dazu gibt es, moderiert

von Stefan Bräuer, ein stimmungsvolles Showprogramm mit Artistik und Tanz.

Für die Sportler des Jahres 2024 kann in der Zeit vom 22. Februar bis zum 6. März abgestimmt werden – mittels Stimmzettel oder per Onlinevoting; den Link dazu gibt

es auf der Homepage des Kreissportbundes Altenburger Land e. V. Alle nominierten Sportler und Übungsleiter haben mit hervorragenden Leistungen auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene auf sich aufmerksam gemacht. Die ServiceBand als Live-Band und DJ Steffen Flash am Mischpult freuen sich schließlich darauf, ab 21 Uhr allen Partygästen ordentlich einzuheizen.

Die Eintrittskarten für die Sportparty sind ab sofort in der Geschäftsstelle des Kreissportbundes, Johannisgraben 8, 04600 Altenburg (Tel. 03447 2537, E-Mail: info@ksb-altenburg.de) oder in der Tourismusinformatio Altenburger Land, Markt 10 in Altenburg (Tel. 03447 896689) erhältlich. JF



Beeindruckende Artistikdarbietungen gehören zum Showprogramm der Sportparty. Foto: KSB (Mario Jahn)

Dank an alle Aussteller und Akteure

Grüne Woche war voller Erfolg

Landkreis. Auch in diesem Jahr war der Landkreis auf der Grünen Woche in Berlin vertreten. Renommierte Anbieter aus der Nahrungs- und Genussmittelwirtschaft sowie dem Tourismus haben vom 17. bis 26. Januar 2025 erneut gezeigt, was das Altenburger Land zu bieten hat. Viele regionale Produkte waren wieder im Hofladen zu finden: Alten-

burger Bier, Altenburger Senf und Altenburger Spielkarten. Ein großer Dank gilt den Direktvermarktern wie der Straußenfarm Burkhardt, dem Holler-Hof, der Altenburger Bäckerei Strobel, der Triller Hofmanufaktur, dem Obstgut Geier, Getränke Patzelt sowie dem Tourismusverband Altenburger Land und natürlich den Futterschrotern. fd

Anzeige

KAMINHOLZVERKAUF

Abverkauf von Hartholz
trocken, 33 cm, 90 € / SRM
Kamin- und Anzündholz
in Säcken 6 €



BIEBER
Langenleuba-Oberhain

Alle Angebote unter:
www.kaminholz-holzfiguren.de
Fa. Bieber • An der Leuba 69 • 09322 Penig • Tel. 037381 84238 Funk 0173 9590128

Baufortschritt bei Außenanlagen und im Verwaltungsbereich

Experten bereiten die aufwendige Sanierung des Kronenbodens im Landestheater vor/Arbeiten sollen im Herbst beginnen



Mit Hochdruck wird an den Außenanlagen gearbeitet.



Der Personenaufzug ist eingebaut und betriebsbereit.

Altenburg. Im Landestheater Altenburg läuft seit Herbst 2019 die größte und umfangreichste Sanierung in der 150-jährigen Geschichte des Hauses. Erneuerung der Ober- und Untermaschinerie der Bühne, Vergrößerung des Orchestergrabens, Einbau eines Fahrstuhles, Modernisierung und Erweiterung der sanitären Anlagen, Optimierung der Anliefer- und Transportlogistik – das sind die wesentlichen Maßnahmen der Sanierung, von denen der größte Teil inzwischen

beendet ist. Derzeit wird an den Außenanlagen, im Verwaltungsbereich und im Kronenboden gearbeitet.

Gut sichtbar ist die Bauphase zur Erneuerung der Außenanlagen mit Zufahrtsbereichen, Parkplätzen, Zuwegungen zu den neu geschaffenen Eingangsbereichen sowie zum installierten Aufzug, der künftig für einen barrierefreien Zugang sorgt. Ziel ist es, mit alledem im Frühsommer fertig zu sein. Im Gebäudeinneren läuft die Sanierung des ehemaligen

Verwaltungstraktes auf Hochturen. Hier werden Elektrik, Heizung und Sanitäreanlagen erneuert. Zudem sind Malerarbeiten im Gange und das alte Treppenhaus wird auf Vordermann gebracht. Darüber hinaus werden die erforderlichen Brandschutzmaßnahmen umgesetzt.

Parallel dazu wird die Sanierung der Tragwerke und des Kronenbodens geplant. Der Kronenboden ist der Deckenbereich über den Köpfen der Zuschauer im Großen Saal. Hier wurden holzzer-

störende Pilze und Insekten an der Dach- und Tragwerkskonstruktion entdeckt. Das Holz ist punktuell so sehr zerstört, dass es die Tragfähigkeit einschränkt. Bevor diese Schäden, die zu Beginn der Theatersanierung nicht absehbar waren, nicht behoben sind, können hier keine Aufführungen stattfinden. Im Moment sind Objektplaner, Tragwerksplaner, Vermesser, Brandschutzexperten und Holzschutzgutachter damit befasst, diese komplizierte Sanierung vorzubereiten; der

dafür erforderliche Ausbau der 30 Jahre alten Lüftungs- und Entrauchungsanlage, die sich im Kronenboden befand, ist bereits erfolgt. Baustart für die aufwendige Sanierung des Kronenbodens soll im Herbst sein. Eine Kostenberechnung der Planer hierfür liegt noch nicht vor. Der Freistaat Thüringen hat versichert, die erforderliche Sanierungsmaßnahme zur Wiedereröffnung des Theaters Altenburg mit 75 Prozent zu fördern, worüber Bauherr und Nutzer sehr erfreut sind. *JF*

Kreisbrandinspektion mit eigener Webseite

Anmeldung zu Lehrgängen der Kreisausbildung ab sofort online

Altenburg. Die Kreisbrandinspektion des Landkreises Altenburger Land informiert künftig auf ihrer Webseite unter www.bks-abg.de über Termine rund um die Kreisausbildung. Die Kreisausbilder stellen dort alle notwendigen Informationen zu geplanten Lehrgängen ein. Anschließend können die Gemeindebrandmeister bzw. Stadtbrandmeister der einzelnen Kommunen ihre Kameraden für die jeweiligen Lehrgänge anmelden.

Nach der Thüringer Feuerwehrorganisationsverordnung haben die Landkreise verschiedene Ausbildungen für Feuerwehrkameraden durchzuführen. Aktuell sind 22 Kameraden im Landkreis zu Kreisausbildern berufen und führen die Ausbildung ehrenamtlich, gegen eine Entschädigung nach der Entschädigungssatzung, durch.

Damit diese Ausbildungen nicht mehr per E-Mail oder Anruf händisch aufgenommen und per Excel-Listen organisiert werden müssen, was auch sehr fehleranfällig war, wurde nun das Programm Fire-Commander der Firma RIKOM beschafft und steht seit diesem Jahr den Feuerwehren

im Landkreis zur Verfügung. Zehn Landkreise in Thüringen nutzen das Programm bereits.

Die Kreisbrandinspektion des Altenburger Landes überwacht das Ganze, indem sie die Kameraden zu den Lehrgängen einberuft und auf eine gerechte Verteilung der Plätze im Landkreis achtet. Das Programm ver-

schiebt dann automatisch an die Teilnehmer und die betreffenden Gemeindebrandmeister bzw. Stadtbrandmeister E-Mails, wenn der Kamerad angemeldet wurde und später die Einberufung oder Absage.

Des Weiteren können die Kreisausbilder über die Webseite mit den angemeldeten Kameraden kommunizieren und Technik wie Fahrzeuge des Landkreises für ihre Ausbildungen buchen und reservieren. Im Nachgang der Lehrgänge erfolgt durch das Programm die Erstellung der Urkunden für die Kameraden und die Kreisausbilder können ihre geleisteten Stunden abrechnen.

Neben der Kreisausbildung bedient das Programm Fire-Commander weitere Funktionen. So können Gemeinden dies nutzen, um ihre Feuerwehren zu organisieren, Ter-

mine für Tauglichkeitsuntersuchungen anzubieten sowie Wartungen der Technik oder Inventarisierung aller Gerätschaften durchzuführen. Der Landkreis Altenburger Land nutzt aktuell nur das Modul der Kreisausbildung.

Zudem informiert die Kreisbrandinspektion des Altenburger Landes auf der Webseite allgemein über ihre Aufgabenbereiche. Und sofern es Warnungen des Deutschen Wetterdienstes gibt, werden diese automatisch eingespielt. *fd*



Kreisbrandinspektor Florian Körner zeigt die neue Webseite.

Kontakt:
Landratsamt
Altenburger Land
Brand- und Katastrophenschutz
Lindenastraße 9
04600 Altenburg
Tel.: 03447 586-111
E-Mail: brandschutz@altenburgerland.de

Hinweis:

Die im KreisJournal abgedruckten Bekanntmachungen dienen der Information. Öffentlich bekannt gemacht wurden sie auf der Internetseite des Landkreises unter www.altenburgerland.de/de/oeffentliche-bekanntmachungen.

Öffentliche Bekanntmachung des Gewässerunterhaltungsverbandes Pleiße/Schnauder

Der Gewässerunterhaltungsverband Pleiße/Schnauder führt gemäß § 7 Abs. 1 seiner Verbandsatzung in seinem Verbandsgebiet folgende Verbandsschauen durch:

Schaubereiche	Termine	Veranstaltungsorte
Gemeinden Göhren, Göllnitz, Kriebitzsch, Lödla, Mehna, Monstab, Rositz und Starkenberg (Gebiet der VG Rositz)	Montag 10. März 2025, 14 Uhr	04617 Rositz, Altenburger Str. 48b, Kulturhaus Sitzungssaal
Städte Meuselwitz und Lucka	Donnerstag 13. März 2025, 14 Uhr	04610 Meuselwitz, Zeitzer Str. 77, Schnaudertalhalle
Stadt Altenburg und Gemeinden Fockendorf, Gerstenberg, Haselbach, Treben, Windischleuba (Gebiet der VG Pleißenaue)	Dienstag 18. März 2025, 14 Uhr	04617 Treben, Breite Str. 4a, Mälzerei
Gemeinden Nobitz, Göpfersdorf, Langenleuba-Niederhain	Donnerstag 20. März 2025, 14 Uhr	04603 Nobitz, Saara 42, (alte Schule) Versammlungsraum
Städte Schmölln und Gößnitz, Gemeinden Ponitz, Heyersdorf, Dobitschen	Dienstag 25. März 2025, 14 Uhr	04639 Gößnitz, Freiheitsplatz 5a, Stadthalle

Gemeinden Heukewalde, Jonaswalde, Löbichau, Posterstein, Thonhausen, Vollmershain (LK Altenburger Land) sowie der Gemeinden Reichstädt, Großenstein, Korbußen, Pölzig, Paitzdorf und Rückersdorf (LK Greiz)

Donnerstag
27. März 2025,
14 Uhr

04626 Löbichau,
Beerwalder Str. 33,
Bürgersaal

Die Verbandsschauen sind öffentlich. Alle Teilnehmer haben während dieser Verbandsschauen die Möglichkeit, anhand zur Verfügung gestellter digitaler Orthofotos (Luftbilder) problembehaftete Gewässerabschnitte anzusprechen bzw. zu benennen. Bei Bedarf können dringende Probleme im Anschluss vor Ort besichtigt oder zeitnahe Ortstermine vereinbart werden. Die An- und Abfahrt haben alle Teilnehmer selbst zu organisieren.

Wichtige Hinweise:

Zur ordnungsgemäßen Durchführung der Verbandsschauen kann es notwendig sein, dass Privatgrundstücke, die an Gewässern II. Ordnung liegen, betreten werden müssen. Das erforderliche Betretungsrecht besteht gemäß § 33 Wasserverbandsgesetz. Danach haben Eigentümer und Nutzungsberechtigte das Betreten ihrer o. g. Grundstücke durch den Gewässerunterhaltungsverband zu dulden. Diese Veröffentlichung dient gleichzeitig den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Privatgrundstücke, die an Gewässern II. Ordnung liegen, als Information über das Betretungsrecht im Zusammenhang mit den angekündigten Verbandsschauen.

gez. Merten, Geschäftsführer

Öffentliche Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibungen von Bau-, Liefer- und Dienstleistungen des Landratsamtes Altenburger Land finden Sie auf der Internetseite www.altenburgerland.de/de/ausschreibungen

Ausgewählte Ausschreibungen Öffentliche Ausschreibungen nach VOB/A

HB-B 018-2024
Jugendwohnheim in 04600 Altenburg, Sanierungsarbeiten im Zuge der Erneuerung des Trink- und Abwassernetzes Haus 1;

Los 1 – Sanitärinstallation*
Los 4 – Baumeisterarbeiten*
* 1. BA

HB-B 122-2024-1
Staatliche Regelschule Nöbdenitz in 04626 Schmölln, Erneuerung Dächer Turnhalle

und Verbindungsbau 1. BA;
Los 1 – Rückbau schadstoffbelasteter Bauteile

HB-B 006-2025
Staatliche Grundschule Altkirchen, Erneuerung Heizkesselanlage;
Installateur- und Heizungsbauarbeiten, MSR, sonstige Leistungen

Öffentliche Ausschreibungen nach UVgO

ZD-L 005-2025
Beschaffung von Leasingfahrzeugen für den Fuhrpark des Landratsamtes Altenburger Land

Los 1 – Kleinfahrzeuge mit Schaltgetriebe im 12-Monats-Leasing
Los 2 – Kleinfahrzeuge mit Automatikgetriebe im 12-Monats-Leasing

Öffentliche Bekanntmachung der Gewässerschau für die „Pleiße“ (Gewässer 1. Ordnung) im März 2025 im Landkreis Altenburger Land

Auf der Grundlage des § 74 des Thüringer Wassergesetzes (ThürWG) vom 28. Mai 2019 wird beim Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN) eine Schaukommission für das Gewässer 1. Ordnung „Pleiße“ gebildet. Für die Durchführung der Schau an Gewässern 1. Ordnung ist das TLUBN zuständig.

Angeschaut werden das Gewässer, die Uferbereiche, die Anlagen an den Gewässern und die Überschwemmungsgebiete. Im Zuge der Gewässerschau werden die Gewässerrandstreifen begangen. Die betreffenden Grundstückseigentümer/Nutzungsberechtigten werden hiermit informiert, dass eine Duldungspflicht für das Betreten der Grundstücke nach § 101 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1, 4 und 6

WHG besteht, soweit dies erforderlich ist.

Aus der nachfolgenden Auflistung sind die vorgesehenen Schautermine und der zu schauende Gewässerabschnitt ersichtlich. Witterungsbedingt kann es zu Einschränkungen und Terminverschiebungen kommen.

Termine für die Gewässerschau im März 2025 des Gewässers 1. Ordnung „Pleiße“ im Landkreis Altenburger Land (Änderungen vorbehalten)

4. März 2025

8.30 Uhr bis 15 Uhr
Wehr Mühle Ponitz bis Wehr Neidamühle

6. März 2025

8.30 Uhr bis 15 Uhr
Wehr Neidamühle Löhminen bis Funkenmühle Mockern

11. März 2025

8.30 Uhr bis 15 Uhr
Zschechwitz bis Brücke B7 Windischleuba
Aufzählung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit

An- oder Rückfragen können an folgende Adresse vorgenommen werden:

Postalisch:
Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz
Referat 44
Göschwitzer Straße 41
07745 Jena
Telefonisch:
Geschäftsstelle Gewässerunterhaltung:
Tel.-Nr.: 0361 573917265
Per E-Mail:
gu@tlubn.thueringen.de

Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz

Die nächste Ausgabe des

KreisJournals des Landkreises Altenburger Land

erscheint am Samstag, 8. März 2025.

Redaktionsschluss ist am 25. Februar 2025.



NEUER JOB GESUCHT?



Scannen und Stellenangebote im Landratsamt Altenburger Land checken.

Öffentliche Bekanntmachung

Schulanmeldung für die Schüler im Schuljahr 2025/26

Die Schulanmeldung für die zukünftigen 5. Klassen an Regelschulen findet vom 3. bis 8. März 2025 statt. Schülerinnen und Schüler der jetzigen 4. Klassen sind durch ihre Eltern in diesem Zeitraum an der Regelschule ihres Schulbezirks anzumelden.

Bei Bestehen eines gemeinsamen Schulbezirks wählen die Eltern mit jeweils einem Erst- und Zweitwunsch die Schule, an der ihr Kind unterrichtet werden soll. Die Anmeldung wird an der Erstwunschschule abgegeben. Über die Aufnahme des Schülers entscheidet der Schulleiter im Rahmen der Aufnahmekapazität der Schule.

In der nachfolgenden Auflistung sind die Schulbezirke und die Termine zur Anmeldung in den jeweiligen Regelschulen ersichtlich. Weitere Informationen erhalten Sie durch die Schulleitung der jeweiligen Regelschule.

Für die Anmeldung sind das Anmeldeformular für die Regelschule, eine Kopie des diesjährigen Halbjahreszeugnisses (2024/2025), ggf. gerichtlich festgestellte Sorgerechtsverfügungen, der Impfausweis und bei Bedarf der Antrag auf Schülerbeförderung vorzulegen. Bitte informieren Sie sich auf der Homepage der jeweiligen Regelschule.

Entsprechend den §§ 20 und 59 des Thüringer Schulgesetzes sind die Eltern oder die mit der Erziehung und Pflege Beauftragten verpflichtet, ihre Kinder zum Schulbesuch anzumelden. Falls ohne berechtigten Grund vorsätzlich oder fahrlässig die Anmeldung eines Schulpflichtigen versäumt wird, gilt dies als Ordnungswidrigkeit.

Landratsamt Altenburger Land
Fachdienst Schulverwaltung

Schulbezirke der Regelschulen mit den Terminen zur Anmeldung

Staatliche Regelschule Dobitschen

Straße der Einheit 3
04626 Dobitschen
Tel. 034495 79295
E-Mail: sekretariat@schule-dobitschen.de

Schulbezirk: Altkirchen, Braunschain, Breesen, Dobitschen, Dobraschütz, Dölzig, Drogen, Eugenschacht, Gimmel, Gödern, Gödissa, Göhren, Göldschen, Göllnitz, Großbraunschain, Großröda, Großtauschwitz, Hartha, Illsitz, Jauern, Kertschütz, Kleinröda, Kleintauscha, Kostitz, Kraasa, Kratschütz, Kreuzen, Lossen, Lumpzig, Lutschütz, Mehna, Meucha, Misselwitz, Mohlis, Naundorf, Neuposa, Oberkossa, Nöbden, Platschütz, Pöhla, Pontewitz, Prehna, Rodameuschel, Rolika, Romschütz, Röthenitz, Schwanditz, Starckenberg, Tanna, Tegkwitz, Trebula, Wernsdorf, Zschöpperitz, Zweitschen

Termine der Anmeldung:

3.3.25, 8:00 bis 11:00 Uhr und 14:00 bis 15:00 Uhr
4.3.25, 8:00 bis 11:00 Uhr und 14:00 bis 15:00 Uhr
5.3.25, 8:00 bis 11:00 Uhr und 14:00 bis 15:00 Uhr
6.3.25, 8:00 bis 11:00 Uhr und 14:00 bis 15:00 Uhr

Anmeldungen innerhalb des Zeitraumes sind persönlich oder über den Postweg möglich, Anmeldeunterlagen werden auf der Homepage bereitgestellt.

Staatliche Regelschule Gößnitz

Waldenburger Straße 43
04639 Gößnitz
Tel. 034493 38612
E-Mail: sekretariat@rs-goessnitz.de

Schulbezirk: Bornshain, Gardschütz, Gieba, Goldschau, Gösdorf, Großmecka, Gößnitz, Grünberg, Guteborn, Hainichen, Heiligenlechnam, Heyersdorf, Kleinmecka, Koblenz, Lehndorf, Löhmißen, Maltis, Merlach, Mockern, Naundorf, Nörditz, Pfarrsdorf, Podelwitz, Ponitz, Runsdorf,

Saara, Selleris, Taupadel, Tautenhain, Zehma, Zschöpel, Zumroda, Zürcchau

Termine der Anmeldung:

4.3.25, 12:00 bis 15:00 Uhr
5.3.25, 17:00 bis 19:00 Uhr
6.3.25, 7:30 bis 9:00 Uhr
Ausweichtermine im Anmeldezeitraum vom 4. bis 6. März 2025, außerhalb der oben genannten Termine/Zeiten, sind telefonisch zu vereinbaren.

Wieratalschule Langenleuba-Niederhain

Staatliche Regelschule
Gartenstraße 15
04618 Langenleuba-Niederhain
Tel. 034497 78314
E-Mail: rs-niederhain@gmx.de

Schulbezirk: Beiern, Boderitz, Buscha, Dippelsdorf, Ehrenhain, Engertsdorf, Flemmingen, Frohnsdorf, Garbisdorf, Garbus, Gähsnitz, Göpfersdorf, Hauersdorf, Heiersdorf bei Ehrenhain, Heiersdorf bei Engersdorf, Jückerberg, Klaus, Kotteritz, Kraschwitz, Langenleuba-Niederhain, Lohma bei Langenleuba-Niederhain, Münsa, Neuenmörbitz, Niederarnsdorf, Niederleupten, Nirkendorf, Nobitz, Oberarnsdorf, Oberleupten, Priefel, Thomas-Müntzer-Siedlung, Schömbach, Uhlmannsdorf, Wiesebach, Wilchwitz, Wolperndorf, Ziegelheim, Zschernichen

Termine der Anmeldung:

3.3.25, 13:30 bis 15:30 Uhr und 18:00 bis 19:00 Uhr
4.3.25, 12:00 bis 16:00 Uhr
5.3.25, 13:30 bis 17:00 Uhr
6.3.25, 9:30 bis 13:00 Uhr
Ausweichtermine nur nach telefonischer Absprache

Staatliche Regelschule „Geschwister Scholl“ Meuselwitz

Geschw.-Scholl-Straße 9–10,
04610 Meuselwitz
Straße der Bauarbeiter 1a
Tel. 03448 3564
E-Mail: rsm.scholl@freenet.de

Schulbezirk: Altpoderschau, Bosengröba, Breitenhain, Brossen, Bünauroda, Falkenhain, Gröba, Heukendorf, Kriebitzsch, Lucka, Meusel-

witz, Mumsdorf, Neubraunschain, Neupoderschau, Pflichtendorf, Prösdorf, Ruppertsdorf, Schnauderhainichen, Waltersdorf, Wintersdorf, Zipsendorf

Termine der Anmeldung:

3.3.25, 6:30 bis 14:00 Uhr
4.3.25, 6:30 bis 14:00 Uhr
5.3.25, 6:30 bis 14:00 Uhr
6.3.25, 6:30 bis 14:00 Uhr
7.3.25, 6:30 bis 14:00 Uhr
Weitere Anmeldung nach Terminvereinbarung, Anmeldung sollte persönlich durch einen Elternteil erfolgen, Anmeldung im Schulstandort Meuselwitz

Tag der offenen Tür am 1. März 2025 von 8 bis 12 Uhr

Staatliche Regelschule Nöbdenitz

Am Wald 17
04626 Schmölln
Tel. 034496 22229
E-Mail: sekretariat@schule-noebdenitz.de

Schulbezirk: Beerwalde, Brandrübél, Burkersdorf bei Nöbdenitz, Dobra, Drosen, Falkenau, Graicha, Großstechau, Hartroda, Heukewalde, Ingramsdorf, Jonaswalde, Kakau, Kleinstechau, Löbichau, Lohma bei Nöbdenitz, Nischwitz, Nöbdenitz, Posterstein, Schönhaide, Selka, Stolzenberg, Tannenfeld, Thonhausen, Untschen, Vollmershain, Weißbach, Wettelswalde, Wildenbörten, Zagkwitz

Termine der Anmeldung:

4.3.25, 7:00 bis 15:00 Uhr
6.3.25, 7:00 bis 15:00 Uhr
Anmeldeunterlagen werden auf der Homepage der Schule bereitgestellt.

INSOBEUM Rositz

Staatliche Regelschule
Karl-Marx-Straße 1a
04617 Rositz,
Tel. 034498 22368
E-Mail: sekretariat@schule-rositz.de

Schulbezirk: Fichtenhainichen, Gorma, Kriebitschen, Kröbern, Molbitz, Monstab, Oberlödla, Rödigen, Rositz, Schelditz, Schlauditz, Unterlödla, Wieseberg, Wiesenmühle, Zechau

Termine der Anmeldung:

vom 3.3. bis 7.3.25
Telefonische Vereinbarung des Anmeldetermins bis 28.2.25

Staatliche Regelschule „Am Eichberg“ Schmölln

Rudolf-Seyfarth-Straße 21
04626 Schmölln
Tel. 034491 81322
E-Mail: rs.eichberg@gmx.de

Schulbezirk: Bohra, Burkersdorf (bei Saara), Gleina, Großstöbnitz, Kaimnitz, Kleinmückern, Kleinstöbnitz, Kleintauschwitz, Kummer, Löpitz, Nitzschka, Nödenitzsch, Papiermühle, Schloßig, Schmölln (außer Brandrübél, Selka, Weißbach), Sommeritz, Zschernitzsch

Termine der Anmeldung:

4.3.25, 8:30 bis 12:00 Uhr
5.3.25, 8:30 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
6.3.25, 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
7.3.25, 08:00 bis 12:00 Uhr
Telefonische Terminvereinbarung für den Anmeldezeitraum wird erbeten.

Landschule Pleißenaue Treben

Staatliche Regelschule
Kirchhof 5, 04617 Treben
Tel. 034343 51916
E-Mail: sekretariat@schule-treben.de

Schulbezirk: Bocka, Borgishain, Fockendorf, Gerstenberg, Haselbach, Lehma, Panna, Pähnitz, Plottendorf, Pöschwitz, Pöppchen, Primelwitz, Remsa, Schelchwitz, Serbitz, Siedlung Am Schafteich, Trebanz, Treben, Windischleuba, Zschaschelwitz

Termine der Anmeldung:

4.3.25, 7:00 bis 14:30 Uhr
6.3.25, 7:00 bis 14:30 Uhr
Anmeldung online ist vorab möglich, aber zwingend persönlich in dem angegebenen Zeitraum erforderlich.

Silvia Wiechert
Fachdienstleiterin des
Fachdienstes Schulverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung

der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Ausschüsse des Kreistages des Landkreises Altenburger Land

Der **Kreisausschuss** hat in seiner 7. Sitzung am 13. Januar 2025 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 11:

Der Kreisausschuss beschließt, den Auftrag für die Lieferung von Heizöl an 3 Schulen im Landkreis Altenburger Land der Firma

Wilhelm Hoyer B.V. & Co. KG
Leitung Preis-Mengensteuerung
Pascal Pape
Rudolf-Diesel-Straße 1
27374 Visselhövede

auf das Angebot vom 14. November 2024 mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von 76.466,19 Euro zu erteilen. Die Laufzeit des Vertrages beginnt am 1. März 2025 und endet am 28. Februar 2026.

Beschluss Nr. 12:

Der Kreisausschuss beauftragt den Landrat mit der Auftragserteilung zur

Restaurierung der Bibliotheksbestände des Lindenau-Museums Altenburg an die Restauratorinnen Ulrike Förster (Leipzig), Cornelia Hanke (Berlin), Kornelia Lindner (Radebeul) und Barbara Schinko (Moritzburg).

Uwe Melzer, Landrat

Der **Jugendhilfeausschuss** hat in seiner 4. Sitzung am 23. Januar 2025 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 13:

Der Jugendhilfeausschuss entsendet in die AG „Inklusive Kinder- und Jugendhilfe“ folgende Personen aus den Reihen der Fraktionen des Kreistages:

Mitglied	Stellvertreter
Lars Quellmalz	Frank Tanzmann

Beschluss Nr. 14:

1. Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Besetzung der noch offenen Plätze aus den Reihen der

Kreistagsmitglieder sowie der beratenden Mitglieder des „Unterausschusses Hilfen zur Erziehung und andere Aufgaben der Jugendhilfe“ wie folgt:

Beschließende Mitglieder aus den Reihen der Kreistagsmitglieder oder von den Fraktionen entsandte „in Jugendhilfe erfahrene Personen“:

Mitglied	Stellvertretung
Max Bretzmann	Alexander Paulicks
Mandy Eißing	Susann Seifert
N. N.	N. N.

beratende Mitglieder:

Mitglied	Stellvertretung
Carla Nebel	Alexander Fischer
Dr. Denise Lenz	Lisa Funke

2. Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Besetzung der noch offenen Plätze aus den Reihen der Kreistagsmitglieder sowie der beratenden Mitglieder, des Unterausschusses Kindertagesbetreuung:

Beschließende Mitglieder aus den Reihen der Kreistagsmitglieder oder von den Fraktionen entsandte „in Jugendhilfe erfahrene Personen“:

Mitglied	Stellvertretung
Mandy Eißing	Max Bretzmann
Torsten Weiß	Tim Hurraß

beratende Mitglieder:

Mitglied	Stellvertretung
Dr. Denise Lenz	Julia Kretschmann
N. N.	N. N.

Beschluss Nr. 15:

- Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Qualitätsstandards der Fachberatung für Kindertageseinrichtungen im Landkreis Altenburger Land gemäß Anlage 1.
- Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Übertragung der Fachberatung und deren Förderung entsprechend §§ 11 Abs. 4 und 26 Abs. 2 ThürKigaG ab dem 1. Januar 2025 gem. Anlage 2.

Uwe Melzer, Landrat

Öffentliche Bekanntmachung

Die 10. Sitzung des **Naturschutzbeirats** findet am Dienstag, den **25. Februar 2025, 17 Uhr**, im Landratsamt Altenburger Land, Amtsplatz 8, 04626 Schmölln, Beratungsraum 113 (1. OG) statt.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

- Wiederholung Beschlussfassung aus der letzten Sitzung
- Informationen durch die Natura 2000-Station „Osterland“
- Informationen durch die Naturforschende Gesellschaft Altenburg e. V.
- Information durch die untere Naturschutzbehörde über wesentliche, aktuelle Vorhaben und Probleme
- Sonstiges



LANDRATSAMT ALTENBURGER LAND

NEUER JOB GESUCHT?



Scannen und Stellenangebote checken.

WIR BIETEN

- leistungsgerechte Bezahlung
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- familienfreundliche flexible Arbeitszeiten
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Landratsamt Altenburger Land | Fachdienst Personal

Lindenaustraße 9 | 04600 Altenburg | Tel. 03447 586-350 | personal@altenburgerland.de

www.altenburgerland.de/de/stellenangebote

Impressum:

Herausgeber:

Landkreis Altenburger Land,
vertreten durch den Landrat,
Lindenaustr. 9
04600 Altenburg
www.altenburgerland.de

Redaktion:

Öffentlichkeitsarbeit,
Jana Fuchs (JF),
Tel.: 03447 586-270

Franziska Ducklaus (fd),

Tel.: 03447 586-273

oeffentlichkeitsarbeit@

altenburgerland.de

Gestaltung, Satz/Layout:

Yvonne Danz (yd),

Tel.: 03447 586-258

Fotos: Landratsamt Altenburger

Land (wenn nicht anders vermerkt)

Datenschutz:

Landratsamt Altenburger Land,

Datenschutzbeauftragter,

Tel.: 03447 586-250

datenschutz@altenburgerland.de

Anzeigenverkauf:

Leipzig Media GmbH

mb_abg@leipzig-media.de

Vertrieb:

Leipzig Media GmbH

vertrieb@leipzig-media.de

Druck:

MZ Druckereigesellschaft mbH

Fiete-Schulze-Straße 3

06116 Halle

Verteilung:

kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Landkreis Altenburger Land, bei Nichtzustellung bitte Mitteilung an den Bereich Öffentlichkeitsarbeit des Landratsamtes
Bezugsmöglichkeiten/-bedingungen:
über den Bereich Öffentlichkeitsarbeit des Landratsamtes, bei Einzelbezug: 1,60 Euro

FOLGT UNS AUF



INSTAGRAM

landkreis_altenburger_land



FACEBOOK

Landkreis Altenburger Land

AKTUELLES AUS DEM KLINIKUM

PERSPEKTIVE. GESUNDHEIT

Pflegeausbildungen im Klinikum Altenburger Land

Die Ausbildung zu Pflegefachmann beziehungsweise zur Pflegefachfrau ist anspruchsvoll, spannend und erfüllend zugleich, so erzählen es erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen, wenn sie mit dem Abschluss in der Tasche resümierend zurückschauen. Im Klinikum Altenburger Land kümmert sich Susanne Steinmetz um alle Fragen der Ausbildung und gewährt an dieser Stelle einige Einblicke.

Frau Steinmetz, wie bringen Sie künftigen Schulabgängern diesen Beruf nahe und erleichtern Unentschlossenen eine Entscheidung?

Einen praktischen Einblick kann man bei einem Schülerpraktikum oder einem freiwilligem Praktikum in den Ferien erlangen. Hier hat man die Möglichkeit, unsere Mitarbeitenden auf den Stationen zu begleiten und ist mittendrin statt nur dabei. Der Einblick in Form ei-



nes Praktikums ist auf jedem Fall allen Interessierten zu empfehlen, die noch unentschlossen sind. Hier kann man sich im Krankenhausalltag ausprobieren und erste praktische Erfahrungen sammeln.

Welche Hilfestellung bieten Sie den jungen Menschen während der Ausbildung?

Als Mitarbeiterin der Personalabteilung bin ich Ansprechpartnerin in allen Fragen

rund um Bewerbung und Einstellung. Zudem kümmere ich mich auch um andere Anliegen, die irgendwie im Zusammenhang mit der Ausbildung stehen, z.B. unser WG-Zimmer-Angebot.

Während der Ausbildung werden unsere Schülerinnen und Schüler von unserer Praxisanleiterinnen und Praxisanleitern begleitet und betreut. Jede Klasse hat eine Praxisanleiterin, die sich um organisatorische Dinge der Ausbildung kümmert und in einem engen Kontakt mit der Schule steht. Außerdem gibt es auf allen Stationen ausgebildete Praxisanleiter, die bei der fachlichen Ausbildung unterstützen. Dies passiert in spezieller Anleitungen oder begleitend bei der täglichen Arbeit.

Aber natürlich stehe auch ich unserer Auszubildenden während ihrer ganzen Ausbildungszeit für Fragen und Anliegen zur Verfügung.

AUSBILDUNG IM KLINIKUM IM ÜBERBLICK

AUSBILDUNGSANGEBOTE (m/w/d)

- **Pflegefachfrau / Pflegefachmann (3-jährig)**
- **Gesundheits- und Krankenpflegehilfe (1-jährig)**
- **Operationstechnischer Assistent**
- **Medizinischer Technologie für Radiologie**

ATTRAKTIVE LEISTUNGEN

- faire Vergütung nach TvÖD (zwischen 700 € - 1.503 €/Monat)
- 30 Tage Urlaub im Jahr - für einen erholsamen Ausgleich in der Freizeit
- Notebook zum privaten Gebrauch - für maximale Lernerfolge
- Übernahmeangebot nach bestandener Prüfung - damit Sie Ihre Zukunft sicher planen können



Foto: Susanne Steinmetz

KONTAKT

Susanne Steinmetz
Personalabteilung /
Mitarbeitermanagement
Telefon: 03447 52-1026
E-Mail: susanne.steinmetz@
klinikum-altenburgerland.de



Scannen und
gleich online
bewerben!

UNSERE BABYGALERIE

1. Auftritt unserer „Young-Stars“



Willkommen im Leben



Hannah

* 07.01.2025 · 01:51 Uhr
📖 3030 g
📏 50 cm



Sulaiman

* 17.01.2025 · 21:44 Uhr
📖 4000 g
📏 56 cm



Vivian und Kim

* 01.01.2025 · 08:44/08:43 Uhr
📖 2280 g/2550
📏 46 cm/47 cm

Jeden ersten
Mittwoch
im Monat
➡ 19 Uhr

Infoabend
Geburt